

Radball Oberliga 2018 – 1. Spieltag

Neues RSG-Duo ohne Niederlage gestartet „Müller-Brothers“ nicht ganz zufrieden



Heddernheim: Ginsheimer Oberligisten treffen erstmals aufeinander. Simon Kolender (li.) serviert beim Eckball an Christoph Hau. „Müller-Brothers“ wehren erfolgreich ab.

Auch für die Radball-Oberliga ging es am Samstag (13.1.) um die ersten Punkte der neuen Saison. Das neu formierte Team mit Simon Kolender und Christoph Hau (RSG 2) konnten trotz Trainingsrückstand einen positiven Eindruck hinterlassen und liegen ohne Niederlage auf dem 5. Tabellenplatz. Marco und Dominic Müller (RSG 3) schafften nur einen Sieg. Sie mussten neben zwei Unentschieden auch zwei Niederlagen verkraften. Das reichte trotzdem zum 7. Rang in der ersten Ligatabelle.

Gleich zu Beginn trafen beide RSG-Teams aufeinander und es war das erwartete offene Match. So ging das eingespielte Müller-Duo zwar jeweils mit 1:0 und 2:1 in Führung, doch RSG 2 kamen per Eckball und 4-Meter jeweils zum Ausgleich. Nach dem Seitenwechsel schoss Hau mit seinem dritten Treffer RSG 2 erstmals in Führung doch Dominic glich erneut zum 3:3 Endstand aus.

Seinen Tore-Einstand für die RSG Ginsheim feierte Simon Kolender dann im Spiel gegen die Gastgeber vom RSV Heddernheim mit einem astreinen Hattrick zum 3:0 Halbzeitstand. Nach dem Seitenwechsel kam Heddernheim zwar noch auf 2:3 heran, doch erneut war es Kolender, der mit einem Fernschuss den 4:2 Siegtreffer erzielte. Das Spiel gegen die EX-Junioren des RSV Hähnlein blieb zunächst torlos. Im zweiten Spielabschnitt gingen die Hähnleiner sogar mit 2:0 in Führung, doch die erfahrenen RSGler bleiben cool und konnten am Ende durch zwei Hau-Tore noch den 2:2 Ausgleich erzielen.

Auch im letzten Spiel gegen den VC Darmstadt lagen Hau/Kolender zurück, gingen aber zur Halbzeit mit 4:2 in Führung und sollten diese bis zum Ende des Spiels nicht mehr aus der Hand geben. Hau machte 30 sec. vor Schluss mit dem Tor zum 7:4 „den Sack zu“.

Nicht ganz so gut lief es für die „Müller-Brothers“. Kassierten sie doch gleich gegen die Topfavoriten des RC Worfelden eine 1:4 Niederlage. Gegen Gastgeber Heddernheim lagen sie auch lange zurück. Doch 20 sec. vor dem Abpfiff konnte Dominic einen Traumpass von Bruder Marco doch noch zum 2:2 Endstand einnetzen. „Das war ein gefühlter Sieg“ meinte dann auch Dominic nach dem Schlusspfiff. Knapp war es dann gegen den VC Darmstadt. RSG 3 lag zur Halbzeit 2:0 vorne, beherrschte das Spiel, fing sich aber 15 sec. vor Spielende noch den 2:1 Gegentreffer ein.

Im letzten Spiel des Tages, gleichzeitig das fünfte Match für die Müller's, ging es dann gegen die jungen Hähnleiner, die erst ihr drittes Match bestritten. Hier war dann im wahrsten Sinne des Wortes die Luft raus. Die Ginsheimer verloren mit 2:5 Toren. „Insgesamt nicht schlecht, trotzdem sind wir nicht ganz zufrieden mit dem Ergebnis. Doch fünf Punkte auf dem Weg zum Klassenerhalt sind besser als nichts.“ zog Marco ein Fazit des Spieltages.

Weiter geht es für die beiden RSG-Teams am 27. Januar 2018. Dann reisen sie nach Baunatal zum 2. Spieltag.

Karl-Heinz Müller, 4.1.2018

Unsere Partner:



www.rsgginsheim.de

